



# DO IT YOURSELF: Leuchtende Wanduhr

Ein Projekt von Torsten Mertens

Der Herbst hat uns nun in vollen Zügen erreicht und wenn wir ehrlich sind, freuen wir uns doch schon sehr darüber, die kalte Jahreszeit im schönen, warmen Ambiente zuhause zu verbringen. Dir fehlt noch die passende Deko dafür? Dann ist unsere herbstlich leuchtende DIY Wanduhr genau das Richtige für dich! Das Schöne dabei ist, dass du das Motiv frei wählen kannst und die Uhr damit zum wahren Hingucker in deinem Zuhause wird.

## WERKZEUG UND MATERIAL

### WERKZEUG

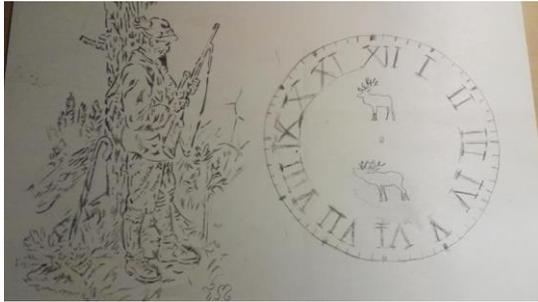
- [Einhell Dekupiersäge TC-SS 405 E](#)
- [Heißluftgebläse](#)
- [Akku-Schrauber](#)
- [Heißklebepistole](#)
- Kohlepapier
- Laminiergerät
- Brennkolben oder auch LötKolben
- Bleistift, Zollstock, [Schleifpapier](#)

### MATERIAL

- 2 x Modellbau-Laubholzsägeplatten Maße: 40cm x 60cm x 4mm
- 8 x Leisten aus Nadelholz 3,4cm Breite und 3mm Stärke
- 1 x 10er LED Lichterkette
- 2 x A4 laminiertes Bastelpapier
- 1 x Uhrwerk
- 3 x Heißkleber (Stangen)
- 1x Lasur (Dickschicht)

## BAU DER WANDUHR

### SCHRITT 1: DIE VORLAGE



Im ersten Schritt habe ich mir ein Motiv für das Projekt gesucht. Diese Vorlage, wird anschließend mit Hilfe von Kohlepapier auf die Laubholzsägeplatte übertragen und aufgezeichnet. Hierfür zeichne ich mit einem Bleistift die dunklen Konturen nach und achte bei diesem Arbeitsgang schon darauf, dass kleine Stege vorhanden sind, denn das Bild soll ja später durch die ganzen Innenschnitte nicht in sich zusammenfallen. Auch die Uhr habe ich mit aufgezeichnet.

### SCHRITT 2: DAS AUSSÄGEN



Für die Innenschnitte bohre ich mit einem 1mm starken Bohrer an die aufgezeichneten Stellen kleine Löcher, durch die man später das [Sägeblatt](#) durchfädelt. Jedes Loch bedeutet:

Sägeblatt ausspannen, durch die Bohrung fädeln, wieder einspannen und sägen... Das ist bei so einem Bild natürlich einige etliche Male der Fall. Mit der [Einhell Dekupiersäge TC-SS 405 E](#) habe ich so alle Innenschnitte ausgesägt! Die Dekupiersäge ist aus meiner Sicht ideal für solch filigrane Arbeiten.

### SCHRITT 3: DIE BRANDMALEREI



Mit einem Brennkolben habe ich nun im nächsten Schritt die vorgezeichnete Uhr neben den ausgesägten Jäger auf das Laubholz gebrannt!

### SCHRITT 4: DAS FINETUNING



Nun wird das komplette Bild mit [Schleifpapier](#) feingeschliffen und somit von der Zeichnung noch zu sehende Konturen und auch Grade und Späne vom Sägen entfernt.



Mit einem [Heißluftgebläse](#) brenne ich die Sägestellen nach und hebe somit die Sägekanten hervor. Nach dem Brennen, sieht man die Sägestellen jetzt schon besser.

#### SCHRITT 5: DER HINTERBAU

Der Hinterbau der Uhr besteht aus 4 Seitenleisten und der Rückwand. Für den Rahmen der beleuchteten Wanduhr habe ich mir 4mm dicke und 3,5cm starke Seitenleisten zugesägt. Die Länge richtet sich nach den Maßen der Vorderseite. Als Hintergrund verwende ich in Laminatfolie einlaminiertes Bastelpapier, welches ich mit einer [Heißklebepistole](#) an die Rückseite klebe.



Für die Beleuchtung verwende ich eine Batterie betriebene 10er LED Lichterkette, welche ich ebenfalls mit Heißkleber hinter

die Rückseite auf dem Bastelpapier befestige und fixiere. Ich verwende hierfür Heißkleber, da dieser nach dem Trocknen, transparent wird und auf der Frontseite später nicht gesehen wird.

Die vorgefertigten Seitenleisten, werden nun mit Holzleim angeleimt.



Nun erfolgt der Einbau des Uhrwerkes! Dieses wird einfach von der Rückseite durch das Bohrloch in der Mitte der Uhr gefädelt.



Damit man später auf das Uhrwerk und den Schalter der Lichterkette zugreifen kann, säge ich entsprechende Aussparungen aus der Rückwand. Das Zusägen der Rückwand und Ausarbeiten des Ausschnittes für das Uhrwerk erfolgt ebenfalls mit der [Dekupiersäge](#).



Mit Hilfe der Leimklammern werden die Rückwand und die Seitenleisten zusammen geklemmt, bis der Holzleim abgetrocknet ist.

#### SCHRITT 6: DAS FINISH



Um das Bild auf der Vorderseite abzurunden, bringe ich auch dort noch einen Rahmen an. Bevor die Rahmenleisten mit Holzleim befestigt werden, werden diese zuerst auf Gehrung zugesägt und an die Rahmenleisten angepasst.

Zum Schluss werden die Rahmen- und Seitenleisten nun mit einer Dickschicht Lasur gestrichen und farblich abgesetzt.



Fertig ist die beleuchtete Wanduhr Motiv „Jäger“! Natürlich kann das Design je nach Belieben angepasst werden, z.B. mit einer Disneyfigur fürs Kinderzimmer etc. Sucht euch einfach euer Lieblingsmotiv aus und probiert es selbst. ☺

Viel Spaß beim Nachbauen!